

# Wasservergiftung

Wenn Marathonläufer zuviel Wasser trinken, drohen Kopfschmerzen, Übelkeit, geistige Verwirrung, Koma, unter Umständen sogar der Tod. In der britischen Fachzeitschrift Journal of the Royal Society of Medicine berichten Experten über eine Art »Wasservergiftung«. Sie beobachteten für ihre Studie sieben Männer und sieben Frauen, die 2003 am London-Marathon teilgenommen hatten und im St.-Thomas-Krankenhaus der britischen Hauptstadt wegen so genannter Hyponatremie behandelt werden mußten. Sie hatten viel Wasser getrunken und in der Folge viel zu wenig Natrium im Blut.

Elf Betroffene zeigten teils Stunden nach dem Lauf Symptome von Orientierungslosigkeit. Die meisten erinnerten sich nicht einmal mehr, überhaupt gelaufen zu sein.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/74365.wasservergiftung.html>